

Ansicht von Vielfaltsfetischisten und Toleranzbetrunkenen

Immer mehr Kosten für ungezügelte Migration

Ohne eine Neudefinition des Asylrechts zahlen wir uns zu Tode

von Dennis Riehle | [ANSAGE.org](https://www.ansage.org) [3]

Während Außenministerin Annalena Baerbock in Syrien um weitere Migranten wirbt, weil sie der Auffassung ist, die hiesigen demographischen Probleme würden sich durch Einwanderung anstelle einer wertschätzenden Haltung gegenüber Familie und Kindern der eigenen Leute schmälern lassen, steigt dem Staatshaushalt die Belastung durch die ungezügelte Flüchtlingsbewegung nach Europa über den Kopf.

Bundesländer müssen Schulden machen, um die Kosten für die Unterbringung und Versorgung zu stemmen. In den Kommunen ächzt man angesichts nicht enden wollender Zuströme immer neuer "Schutzsuchender". Dies macht exemplarisch eine [Anfrage](#) [4] des Vorsitzenden der AfD-Kreistagsfraktion in Konstanz, Michael M. Stauch, überaus deutlich. Er erkundigte sich über die statistischen Entwicklungen der vergangenen Jahre. Die entsprechende Antwort aus der Verwaltung muss aufhorchen lassen.



So befanden sich innerhalb von Erstaufnahme- und Gemeinschaftseinrichtungen vor Ort 2020 noch insgesamt **368** bezugsberechtigte Personen, 2023 waren es im Gegensatz schon **1271**. Gerade bei einem Umzug in die dezentralen Strukturen steigen die Aufwendungen über das Notwendige an. Während der gesetzmäßige Grundbedarf beispielsweise in Stufe 1 aktuell **441** Euro beträgt, lagen die tatsächlichen Ausgaben laut Auskunft der Behörde zuletzt bei **609** Euro.

Das Beispiel macht deutlich, wie notwendig und sinnvoll es wäre, tatsächlich allein auf das Prinzip der Sachleistungen zu wechseln, um in Naturalien nur das zu gewähren, was gemäß [des sogenannten! H.S.] Verfassungsgerichts zur Sicherung der sozioökonomischen Existenz unabdingbar ist. Ohnehin sind die Regelungen bei uns noch immer der reinste **Pull-Faktor** für jeden Schicksalsgeplagten auf diesem Globus, alimentieren wir sogar im Falle von Illegalität.

Das Sozialamt der Welt entpuppt sich als ein endloser Geldgeber für jene, die nach einem besseren wirtschaftlichen Leben streben – und nebenbei nicht selten den Anspruch verfolgen, jegliche Eingliederung abzulehnen.

► Konsequente Missachtung

Viel eher spuckt man uns ins Gesicht, wenn bereits im Schlauchboot auf dem Mittelmeer gegen Kultur, Identität und Prägung dieser Nation gehetzt und agitiert wird. Auch bei Straftaten oder einer konsequenten Missachtung von Prinzipien, Regeln und Ordnung bleibt die Gutmütigkeit einer bringschuldigen Gesellschaft noch unerschütterlich.

Und Nachsicht herrscht sogar dann, sollte die ein oder andere Fachkraft durch einen Messerangriff oder eine Gruppenvergewaltigung negativ auffallen. Schließlich sind wir als Gastgeber stets die Verantwortlichen, haben wir uns nach Ansicht von [Vielfaltsfetischisten](#) [5] und Toleranzbetrunkenen zu wenig um Integration bemüht.



Solange es nicht gelingt, die einschlägigen Paragraphen brachial zu stutzen und [Artikel 16a GG](#) [6] grundlegend zu überarbeiten oder an die Gegebenheiten anzupassen – durch strikte Beschränkung auf das Prinzip des Schutzes vor politischer Verfolgung und konsequente Einzelfallüberprüfung vor Aufnahme –, mangelt es an jeder abschreckenden Wirkung gegenüber jenen, die unsere Sphären nicht völlig ohne Grund als eine Art Paradies wahrnehmen, in dem Milch und Honig fließen.

Es bedarf einer Loslösung aus der Geiselhaft geschichtlicher Bürden, denn die heutigen Generationen tragen keine Kollektivhaftung mehr für das in sich, was in Kolonialismus und Nationalsozialismus an Schrecklichem verübt wurde. Stattdessen ist es Hohn und Spott für den jetzigen **Steuerzahler**, steht dieser allmorgendlich auf, um selbst Entwicklungsgebieten in der Ferne einen bescheidenen Wohlstand zu gewährleisten.



Man kann mittlerweile nicht mehr anders, als das Vorgehen von Politikern aus CDU bis Grünen der Motivation zuzuschreiben, Schwarz-Rot-Gold niederknüppeln zu wollen – um anschließend im Geiste der Offenbarung des Johannes etwas Neues zu erschaffen.

Doch es wird kein buntes Miteinander in Friede, Freude, Wohlstand und Eierkuchen geben. Der Glauben an den Multikulturalismus mag zwar von bestechender Naivität, Einfalt und Dummlichkeit sein. Allerdings ist das überhaupt keine Rechtfertigung, einen einst angesehenen und prosperierenden Vorreiter in Sachen Demokratie und Wirtschaftlichkeit allein aus der Schizophrenie einer unterwürfigen Willkommensorgie mit in die Tiefe zu reißen.

Das Grundrecht auf politisches Asyl muss auf seine ursprüngliche Kernbedeutung zurückgestutzt werden!!

Dennis Riehle

Schlimme Finger

Im Kleinreden sind sie ganz groß,
im deutschen Blätterwald.
Kraucht Übles aus des Islams Schoß,
bejubeln sie fast die Gewalt.

Wer mit einem Finger winkt,
wie er über die Täter denkt
und laut sagt, dass das Lügen stinkt,
wird linksmedial gehängt.

Zu gerne würden sie hinrichten
oder in ein Lager stecken,
die ihnen für Deutschlandvernichten
den Schlimmenfinger recken.

Doch leider zeigt nicht oft genug
der Deutsche jedem Unheilsbringer
für massenhaften Volksbetrug
des Widerstandes Mittelfinger.
(-Dr. Rolf Lindner)



**Wie viele Opfer braucht es noch, bis die Blockparteien aufhören,
von Einzelfällen zu sprechen und endlich wirksame Maßnahmen
gegen migrantische Schwerverbrechen ergreifen?**

»Wer halb Kalkutta aufnimmt, hilft nicht etwa Kalkutta damit, sondern wird selbst zu Kalkutta.«
(-Peter Scholl-Latour)

Ulrich Siegmund: Wir reißen die Brandmauer ein. Deutschland braucht Lösungen und die politische Wende!

Die Menschen in Deutschland haben genug. Sie möchten keine politische Diskussionskultur wie im Sandkasten, sondern grundsätzliche Lösungen. Wie es jetzt ist, darf es nicht weitergehen.

Es darf keinen weiteren Brandmauertoten in Deutschland geben!

Welt-Sozialamt Deutschland: Ukraineflüchtlinge erhalten Vollversorgung auf Dauer! (Dauer 29:00 Min.)

Flüchtlinge aus der Ukraine sind rechtlich einzigartig. Rechtsanwalt Gordon Pankalla war lange im Ausländer- und Sozialrecht tätig. Er sagt: anders, als Flüchtlinge aller anderen Länder, behandelt der Staat solche aus der Ukraine nach dem sogenannten Sozialgesetzbuch XII, das eigentlich Behindertenrecht regelt.

Was wie eine Formalität klingt hat historische Konsequenz: erstmals haben Ausländer dadurch Rechtsanspruch auf Sozialhilfe - ohne jegliche Eigenpflichten zur Arbeit. Es kommt aber noch dicker: bei Ukrainern erfolgt vor der Auszahlung von Steuerleistungen keinerlei Überprüfung eventuellen Vermögens, ob in Form von Luxusautos oder Geld. Gordon Pankalla hat recherchiert und meint: diese Regelung ist auf Dauer angelegt und wurde unter Berufung auf eine "EU-Richtlinie" unter Umgehung des Bundestages eingeführt.

► **Quelle:** Der Artikel von Dennis Riehle wurde am 25. März 2025 unter dem Titel **Immer mehr Kosten für ungezügelt Migration: Ohne eine Neudefinition des Asylrechts zahlen wir uns zu Tode** veröffentlicht auf ANSAGE.org >> [Artikel](#) [8]. **HINWEIS:** Der Gründer dieser Seite, Daniel Matissek, gewährte auf Anfrage in einem Email vom 22. Juni 2022 sein Einverständnis und die Freigabe, gelegentlich auf ANSAGE.org veröffentlichte Artikel in Kritisches-Netzwerk.de übernehmen zu dürfen. Dafür herzlichen Dank. Das Urheberrecht (©) an diesem und aller weiteren Artikel verbleibt selbstverständlich bei den jeweiligen Autoren und [ANSAGE.org](#) [3].

[3]

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. Deutsche Arbeiter machen sich krumm, damit Islam-Herrendünkel däumchendrehend in Hotelpalästen wohnen kann. **Bildunterschrift:** "He, ungläubiger Scheißdeutscher! Was sollte Autolärm so früh? - **Du gehe leise zu Fuß zur Arbeit! Wolle schlafen hier!**"

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die

Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [9]. Lieber Götz: herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Deiner Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [10] und [HIER](#) [11].

→ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):**wiedenroth-karikatur.de/ [12].

2. Karikatur: "Sozialisten, nachdem sie ein Desaster in der Wirtschaft angerichtet haben: Frech grinsen, denn die Wirklichkeit richtet sich nach dem gesprochenen Wort!" Bildunterschrift: Saskia Esken: **"Heda . . nicht so lange Gesichter ziehen. Einfach ein paar mal HURRA SPD rufen, dann sieht die Welt gleich ganz anders aus!"**

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [9]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [13] und [HIER](#) [14].

→ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):**wiedenroth-karikatur.de/ [12].

3. Karikatur: "Diagnose zum täglichen Terror der polizeibekanntesten Abschiebepflichtigen: große Einigkeit unterm Steuer-Euter. Asylbewerber sind doch Umsatzbringer." Bildunterschrift: **"Gruppenvergewaltigungen, Messerattacken und Fahrten in die Menge haben NICHTS mit offenen Grenzen zu tun! Alles nur Diskriminierung . . ."**

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [9]. Lieber Götz: herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Deiner Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [15] und [HIER](#) [16].

→ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):**wiedenroth-karikatur.de/ [12].

4. Karikatur: ASYL! RAPE! SHARIA! BEAT COPS! Von der drohenden Spaltung der Gesellschaft schwätzen die am liebsten, die am meisten von ihr profitieren. Bildunterschrift: **„Und keine Klagen, ihr dumpfbackigen Steuerpflichtigen! Ihr spaltet sonst die Gesellschaft!“**

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [9]. Lieber Götz: herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Deiner Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [17] und [HIER](#) [18].

→ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):**wiedenroth-karikatur.de/ [12].

5. Nur ein Einzelfall? Es hört nicht mehr auf. JEDEN TAG neue Horrortaten! Wie viele Opfer braucht es noch, bis die Blockparteien aufhören, von Einzelfällen zu sprechen und endlich wirksame Maßnahmen gegen migrantische Schwerverbrechen ergreifen? Textgrafik erstellt durch Helmut Schnug. Bitte gerne KRITISCHES-NETZWERK.de als Quelle benennen.

Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei. Dieses Bild einer einfachen Geometrie ist nicht urheberrechtlich und daher gemeinfrei, da es ausschließlich aus Informationen besteht, die Allgemeinut sind und keine originäre Urheberschaft enthalten. > This image of simple geometry is ineligible for copyright and therefore in the public domain, because it consists entirely of information that is common property and contains no original authorship.

6. Abschiebungsanordnung: Ausreisepflichtige ausländische Asylbewerber OHNE Bleiberecht in Deutschland sowie alle migrantischen Straftäter sollten umgehend in ihre Herkunftsländer zurückgeführt werden. **Foto:** geralt / Gerd Altmann, Freiburg. **Quelle OHNE Textinlet:** [Pixabay](#) [19]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [20]. >> [Foto](#) [21]. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Bild eingearbeitet.

7. Karikatur: Deutschland ist das Sozialamt der ganzen Welt! ES IST GENUG FÜR ALLE DA. Asylrecht endlich erweitern: Unerträgliche Notsituation aller Erdbewohner, die für ihren Lebensunterhalt arbeiten müssen. Bildunterschrift: Neue Dienstschilder für die Botschaftsgebäude in aller Welt – mit besonderem Appell an die Menschen in Alltagsnot.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [9]. Lieber Götz: herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Deiner Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [22] und [HIER](#) [23].

→ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):**wiedenroth-karikatur.de/ [12].

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11495%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ansicht-von-vielfaltsfetischisten-und-toleranzbetrunkenen>
- [3] <https://ansage.org/>
- [4] https://konstanz.afd-bw.de/_sites/kv-konstanz/Kreistag/Antr%C3%A4ge/20250129_2025009_Anfrage19IV_STAUCH.pdf
- [5] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-schoene-wort-vielfalt-entpuppt-sich-als-monstrum>
- [6] <https://dejure.org/gesetze/GG/16a.html>
- [7] <https://messerinzidenz.de/>
- [8] <https://ansage.org/immer-mehr-kosten-fuer-ungezuegelte-migration-ohne-eine-neudefinition-des-asylrechts-zahlen-wir-uns-zu-tode/>
- [9] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
- [10] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/24676358262>
- [11] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari160203_Immigration_Fluechtlinge_Asylobetrug_Unterbringung_Luxus_Hotel_Anmietung_Kosten_Steuerzahler_Steuerverschwendung_Veruntreuung.html
- [12] <https://www.wiedenroth-karikatur.de/>
- [13] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/53103846135/>
- [14] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari230808_Esken_Durchhalterede_Schoenfaerberei_Desaster_Wirtschaft_Deutschland_Optimismus_blubbern_reicht.html
- [15] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/54330528650/>
- [16] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari250215_Immigration_Islam_offene_Grenzen_Terror_Leugner_Ursachen_Profiteure_Geschaef_Versorgung_Gutmenschen.html
- [17] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/24778094594/>
- [18] https://www.wiedenroth-karikatur.de/KariAblage201603/20160301_Steuerpflicht_Verschwendung_Spaltung_Gesellschaft.jpg
- [19] <https://pixabay.com/de/>
- [20] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [21] <https://pixabay.com/de/photos/hand-finger-schnippen-schnipsen-408152/>
- [22] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/20188956262/>
- [23] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari150801_Immigration_AsyL_Fluechtling_Integration_Botschaft_Schild_Arbeit_Sozialstaat_Sozialamt_der_Welt.html
- [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/abschiebepflichtige>
- [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/armutszuwanderer>
- [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/artikel-16a-gg>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylantenunterbringungskosten>
- [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylrecht>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylrechtsmissbrauch>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylunterbringung>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauer>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauertote>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/buntheitsspektakel>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/einwanderung-die-sozialsysteme>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/einwanderungspolitik>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/erstaufnahmeeinrichtungen>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fluechtlingbewegung>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gemeinschaftseinrichtungen>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/illegale-migration>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kollektivhaftung>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konfliktvielfalt>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masseneinwanderung>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmigration>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenzustrom>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/michael-stauch>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenanwerbung>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenflut>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenschwemme>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenstrafataten>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenunterbringungskosten>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantophiler-gesellschaftsumbau>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantophile-rechtsstaatsdemontage>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrationsfolgen>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrationsfolgekosten>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrationskosten>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/multikulturalismus>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/multikulturalismuswahn>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/naturalien-statt-sachleistungen>
- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nur-ein-einzelfall>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pull-faktor>
- [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pullfaktor>
- [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pullfaktoren>
- [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/remigration>
- [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/resettlement>
- [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ruckfuhrung>
- [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ruckuberweisung>
- [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sachleistung-statt-geldleistung>
- [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schutzsuchende>
- [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialamt-der-welt>
- [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialmissbrauch>
- [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialstaatterstörung>
- [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialsystemausbeutung>
- [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialsystemplunderung>
- [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialsystemschnorrer>
- [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialsystemunterwanderung>
- [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/staatshaushalt>
- [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/toleranzbesoffenheit>
- [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/toleranzbetrunkene>
- [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ulrich-siegmund>
- [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ungezuegelte-migration>
- [81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verauslanderung>
- [82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfalt>
- [83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfaltsfetischisten>
- [84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfaltsgequatsche>
- [85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfaltsirrsinn>
- [86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfaltspropaganda>
- [87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfaltsschwachsinn>
- [88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfaltsspektakel>
- [89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vielfaltswahn>
- [90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weltsozialamt>
- [91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/willkommensorgien>
- [92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsmigranten>
- [93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsmigration>
- [94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zuwanderungspolitik>

[95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsabschiebung>

[96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsremigration>